Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Fraktion FREIE WÄHLER/ PIRATEN Herrn Stassny Fischmarkt 1 99084 Erfurt

DS 0683/21; Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO; Blumenlogo am Petersberghang; öffentlich

Journal-Nr.:

Sehr geehrter Herr Stassny,

Erfurt,

Ihre Anfrage beantworte ich wie folgt:

1. Warum ist diese Pflanzfläche nicht angelegt und wer hat wann festgelegt, dass das Blumenbeet im Rahmen der Neugestaltung des Hanges nicht angelegt wird?

Die Pflanzfläche wurde nicht angelegt, da im Rahmen der Neugestaltung des Petersberghanges zur Bundesgartenschau 2021 auch eine "Neugestaltung" präsentiert werden sollte. Nicht das bisherige Bild sollte gezeigt, sondern für alle Erfurter und die Gäste, die Erfurt bereits in der Vergangenheit besucht haben, sollte ein neues Motiv des Hanges dargestellt werden.

Bereits im Herbst wurden auf der gesamten Fläche des Petersberghanges 265.000 Blumenzwiebeln gesteckt die zu Beginn des Buga-Jahres den Hang erstrahlen lassen. Eine ebenfalls vollflächig ausgebrachte Blumenwiesen-Ansaat wird dem Hang von Sommer bis Herbst ein einheitliches Erscheinungsbild geben. Die Ansaat hat eine Höhe von ungefähr 60 cm. Die Wiese darf, um eine entsprechende Blütenbildung zu erreichen, nicht gemäht werden. Das gepflanzte Wappen würde so nicht zu sehen sein bzw. würde in der bunten Blumenwiese optisch untergehen. Ergänzend sei angemerkt, dass im Landschaftspflegerischen Begleitplan (LBP) diese Fläche als Schmetterlingswiese und Magerrasen aufgeführt ist.

Als Kompensation und um den Wiedererkennungswert auf den vielen Fotos der Touristen zu steigern, dient momentan der ERFURT-Schriftzug.

2. Wann wird das Blumenlogo angelegt?

Die Gestaltung des Petersberghanges im BUGA-Jahr ist temporär. Langfristig wird dort gemäß naturschutzfachlicher Festlegung ein standortgerechter Magerrasen etabliert. Dieser wird nur ein- bis zweimal pro Jahr gemäht und 60-100 cm hoch werden. Die Einordnung des Logos sollte dann auch unter ökologischen Gesichtspunkten besprochen werden, da zu befürchten ist, dass

Seite 1 von 2

der wertvolle Magerrasen in Nachbarschaft des intensiv gepflegten Logos nicht funktioniert (Bewässerung, Nährstoffeintrag, Störung durch Pflegegänge). Gemäß LBP darf kein Oberboden und kein Dünger aufgebracht werden.

Das Garten- und Friedhofsamt prüft derzeitig, das Erfurter Wappen am Petersberg erneut zu verorten. Es werden gemeinsam mit dem Tiefbau- und Verkehrsamt Standortvorschläge und Darstellungsideen erarbeitet, diese geprüft und über die Ergebnisse informiert.

3. Warum erfolgte keine Information an die Ihnen bekannten Vertreter der Bürgerinitiative?

Über die Gestaltung des Petersberghanges wurde im BUGA-Ausschuss informiert und eine Überraschung (Schriftzug) angekündigt. Hintergrund war, dass nun der Schriftzug ins Zentrum der Aufmerksamkeit rücken sollte, was in den Sozialen Medien jetzt geschieht.

Mit freundlichen Grüßen

A. Bausewein